

3. Betriebswirtschaftslehre

Im Folgenden finden Sie das Modulangebot der betriebswirtschaftlichen Areas der Fakultät. Hier können Sie im Rahmen der Prüfungsordnung und unter Rücksicht auf die jeweiligen Modulvoraussetzungen frei wählen, welche Module Sie belegen. In der Regel werden in den 500er-Modulen eher grundlegendere Inhalte vermittelt, während 600er-Module häufig bereits auf einem gewissen Grundwissen aufbauen (Näheres entnehmen Sie bitte den Modulbeschreibungen). 700er-Module bezeichnen Seminare und stehen daher in direktem Bezug zur Master-Arbeit.

3.1. Area „Accounting and Taxation“

Modul: ACC 510 Jahresabschluss		
Lerninhalte: Nach einem Überblick über Begriff und System der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung (GoB) werden zunächst die Aktivierungsnormen für den Jahresabschluss systematisch und beispielhaft erarbeitet. Dazu zählen insbesondere die Definition von (immateriellen) Vermögensgegenständen und deren Zurechnung, die Gewinnrealisierung sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten. Anschließend werden Passivierungsgrundsätze zum Verbindlichkeitsbegriff, Passivierungszeitpunkt und zu Drohverlustrückstellungen sowie passiven Rechnungsabgrenzungsposten diskutiert. Zuletzt werden die Bewertungsnormen mit einem Fokus auf die Anschaffungs- und Herstellungskosten, die Bewertung von Schulden, die Absetzung für Abnutzung und den Teilwert thematisiert.		
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erlangen detailliertes Wissen bezüglich der Aktivierungs-, Passivierungs- und Bewertungsnormen nach handelsrechtlichen GoB. Die Studierenden sind in der Lage die Bilanzierungsvorschriften darzustellen, aus bilanztheoretischer Sicht einzuordnen und kritisch zu würdigen. Außerdem können die Kursteilnehmer auch komplexere Bilanzierungssachverhalte durch Bezug zu kodifizierten Normen, der einschlägigen Rechtsprechung und einem breiten Literaturspektrum subsumieren und einer Lösung zuführen. Die vorgestellten Prinzipien werden in der Übung anhand von Fallstudien diskutiert und gewürdigt. Dabei erwerben die Studierenden durch das Erarbeiten und Präsentieren von Lösungen in Gruppenarbeit die Fähigkeit, Probleme zu identifizieren, zu analysieren und sie in strukturierter und verständlicher Form vorzustellen. Durch die Präsentation werden Kompetenzen wie Teamwork und Leadership gestärkt.		
Voraussetzungen: Formal: keine Belegung von ACC 512 Inhaltlich: Bachelor-Kenntnisse in externem Rechnungswesen		
Anmeldepflicht: ja	Weitere Infos zur Anmeldung: Portal2	
Lehrveranstaltungen und -form	Präsenzstudium	Selbststudium
Vorlesung	2	6
Praxis-Fallstudien	2	2
Übung	2	2

ECTS Modul insgesamt		8
Prüfungsform und -umfang	Bearbeitung und Präsentation einer Fallstudie (25%), Schriftliche Klausur (90 Minuten, 75%)	
Vorleistungen	-	
Dozent(en)/Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jens Wüstemann (Vorlesung) / NN (Fallstudien)	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Angebotsturnus	FSS	
Sprache	Deutsch	
Programmspezifische Lernziele	LG 1, LG 3, LG 5	
Note	benotet	
Verwendbarkeit	M.Sc. MMM, M.Sc. Wipäd, M.Sc. Wirt.Inf., M.Sc. VWL, LL.M.	